

# Jubiläum auf vier Pfoten

Ortsgruppe Delbrück im Verein für Deutsche Schäferhunde feiert 50-jähriges Bestehen

■ **Delbrück** (mfo). „Ich bin stolz auf meine Vereinsmitglieder“, sagte der Vorsitzende Bernhard Bexten bei der Begrüßung zur Feier des 50-jährigen Bestehens des Delbrücker Ortsvereins für Deutsche Schäferhunde. Ein Verein sei nur eine Rechtsform. Das Vereinsleben hingegen bestehe aus der gemeinsamen Freude an den Tieren, fügte er hinzu. „Ein intaktes Vereinsleben braucht viele Hände um über so viele Jahre am Leben erhalten zu werden“, so Bexten.

Er bedauerte, dass der Ehrenvorsitzende Ingolf Böhme (92) aus gesundheitlichen Gründen nicht an diesem Fest teilnehmen konnte. „Vor ihm und seinen Leistungen habe ich Respekt. Er wusste und weiß zu jedem Problem die passende und richtige Antwort“, zollte der Vereinsvorsitzende Böhme seine Achtung. Auch Ausbildungswart Hans Georg Jakobi habe in den 49 Jahren seiner Mitgliedschaft Herausragendes und Vorbildliches geleistet, aus so mancher Krise hinaus geholfen und Vereinsgeschichte geschrieben. Am Tag des Hundes war, feierte der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) aus der Ortsgruppe Delbrück, der derzeit aus 50 aktiven und passiven Mitgliedern besteht, auf dem Platz an der Hövelhofer Straße sein 50-jähriges Bestehen.

Für die Stadt Delbrück übermittelte Bürgermeister Werner Peitz die Glückwünsche von Rat

und Stadt. Diesen schloss sich auch Gerd Dexel, Verbandsvorsitzender OWL an. Seit der Gründung durch Heinz Niggemeier ist der Verein nicht nur im Verein Deutsche Schäferhunde offiziell anerkannt, sondern kann auf viele beachtliche

Ereignisse und Vereinserlebnisse zurückblicken.

Gemeinsam mit ihren Tieren erfreuen sich die Mitglieder an den unterschiedlichen Sportarten wie dem Vielseitigkeitssport, der sich aus Fährte, Unterordnung und Schutz-

dienst zusammensetzt. Sehr beliebt sei inzwischen auch der Agility-Sport. Zwischen ein oder zweimal im Jahr veranstaltet der Verein auf dem Vereinsgelände ein eigens Agility-Turnier. In diesem Jahr findet das beliebte Turnier, bei dem etwa 100 gemeldete Teams an den Start gehen, am Samstag, 26. Juli, auf dem Übungsgelände an der Hövelhofer Straße statt. Start ist um 9 Uhr.

## Auch der Nachwuchs ist willkommen



Freuen sich über den runden Geburtstag: (v. l.) Sandra Maasjost (Zuchtwart), Martina Kröger (Kassiererin), Bernhard Bexten (Vorsitzender), Hans-Georg Jakobi (Ausbildungswart), Josef Steppeler (stellvertretender Vorsitzender); Vorne knieend (v. l.) Michael Kreiser (Jugendwart) und Monika Bewermeier (Schriftwartin) mit den Hunden Hero und Pepper.

FOTO: MANUELA FORTMEIER

Bereits seit Mitte der 90er Jahre bilden mehrere Vereinsmitglieder ihre Vierbeiner im Rettungshundebereich aus „Auf unserem Gelände besteht für alle Hundesportler die Möglichkeit, umfangreiche Trainings- und Ausbildungsangebote wahrzunehmen“, so der Vereinsvorsitzende. Der Verein bietet auch in regelmäßigen Abständen einen Familienhundekurs an, der bei Interesse zur Beaglehundaprüfung dient.

Dass auch der Nachwuchs im Hundeverein willkommen ist, macht Leonie Kreiser (14) deutlich. Mit ihrem Hund Candy, der schon ein richtiger Profi an den Geräten auf dem Hundtplatz ist, hat die Jugendliche jede Menge Spaß und den perfekten Ausgleich zum stressigen Schulalltag. Weitere Infos zum Verein gibt es unter [www.svog-delbrueck.de](http://www.svog-delbrueck.de)